



# INFORM

Ausgabe Mai2012  
Nummer076

## Ferien-/Urlaubsgedanken



I N F MS  
USA EST  
E MA  
MEX EC BS B ET  
CH P NL JA  
GB CDN GR  
TR MAL



[www.deutscher-verein-luxemburg.eu](http://www.deutscher-verein-luxemburg.eu)

### Themendieser Ausgabe :

NachleseVeranstaltung:Adventsfeier

NeueVeranstaltung:Kassel

Information:Personalausweis

Information:Renntag,Ital. -Sprachkurs

NeueVeranstaltung:Energieversorgung

Anregungen,Tipps ,Hinweise



**Deutscher Verein in Luxemburg a.s.b.l.**

**Bericht**

zur

**Ordentlichen Generalversammlung**

am 03. Mai 2012

um 20.00 Uhr

im Centre Prince Henri, Walferdange

## Tagesordnung

1. Annahme der Tagesordnung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
4. Vorlage der Konten (Haushaltsabschluss 2011)  
durch den  
Schatzmeister
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Entlastung des Verwaltungsrates
7. Haushaltsvoranschlag für 2012
8. Verschiedenes  
Der Verwaltungsrat



Liebe Freunde,

Das Grossherzogliche Paar war erstmals, begleitet von einer grossen Wirtschaftsdelegation und einer Kulturdelegation, auf Staatsvisite in Deutschland.

Dashochkarätige Programm und die freundschaftliche Atmosphäre während des umfangreichen Besuchs kennzeichnen die erfreulich positive Entwicklung in den Beziehungen bei der Ländernach den schrecklichen Ereignissen in der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts.



Es ist schön, dass das Grossherzogliche Paar, nach dem es zuvor dem Herkunftsland der Grossherzogin einen Besuch abgestattet hatte, nun mehr auch im Land der Vorfahren des Grossherzogs im Rahmen eines Staatsbesuchs verweilt.

Im fortschreitenden 21. Jahrhundert mit seinen vielen neuen und komplizierten Herausforderungen schauen bei den Ländern nunmehr gemeinsam nach vorn, um die Zukunft zu gestalten.

Die mitreisende grosse Wirtschaftsdelegation unterstreicht diese seit Jahrhunderten, genauer seit dem Wiener Kongress 1815, bestehenden engennachbarschaftlichen Beziehungen. Luxemburg war bereits seit 1842 Mitglied im Deutschen Zollverein. Es ist also kein Zufall, dass Deutschland seit langem wichtigster Handelspartner Luxemburgs ist.

Aber auch der wichtige Bereich Kultur kam erfreulicherweise bei der Staatsvisite nicht zu kurz. Auch die luxemburgische Kulturministerin Oktavie Modert begleitetemiteiner Delegation das Grossherzogliche Paar und bestärkte und vertiefte die engen Beziehungen bei den Ländern auch auf diesem Gebiet. Die Ministerin hob dabei u.a. ausdrücklich die Bedeutung gemeinsamer Ausstellungen bei den Ländern hervor.

Dies unterstreicht die Aktualität unseres derzeitigen grossen Vereinsprojekts, einer Ausstellung zum Thema: 200 Jahre Deutschland/Luxemburg, Teil I: vom Wiener Kongress (1815) bis 1914; Wirken und Integration der Deutschen in Luxemburg.

Wir, die heute in Luxemburg integrierten Deutschen, blicken gewissermassen zurück auf unsere "Vorfahren" im Lande. Unser als Wanderausstellung konzipiertes Projekt stösst in Luxemburg wie in Deutschland auf grosses Interesse. Wir arbeiten zusammen mit dem Centre Culturel de Rencontre Abtei Neumünster (CCRN), dem Institut Pierre Werner (IPW) und mit dem Migrationszentrum in Dudelange und in unserer Projekt -Arbeitsgruppe mit einer ganzen Reihe luxemburgischer und deutscher Persönlichkeiten/Chercheurs. Die Ausstellung wird vom 04. März bis 15. April 2013 in der Agorade der Abtei Neumünster beginnen und anschliessend weitergehen nach Trier, Saarbrücken und andere Orte. Eine Eröffnungskonferenz ist geplant und auch ein Katalog, um die Ergebnisse unserer Arbeit über die Ausstellungszeit hinaus zu dokumentieren.

Wie ich in unserer Generalversammlung schon gesagt habe, stelle die Vorbereitungen zu unserem Ausstellungsprojekt den Schwerpunkt der Arbeiten unseres Vereins im Jahr 2012 dar. Wir könnten für unsere hochinteressanten und umfangreichen Recherchen durchaus noch einig weitere Mitglieder oder Freunde in unsere Arbeitsgruppe integrieren. Die Recherchenselbst sollten bis Ende September 2012 zu einem gewissen Abschluss kommen.

Rufen Sie mich an (Tel. 339383) oder schreiben Sie eine e-mail an die Koordinatorin des Projekts Helma Werner ([hwerner@internet.lu](mailto:hwerner@internet.lu)).

Wir könnten ggfs. auch noch eine(n) Praktikantin/ene einstellen.

Soleisten wir über unsere Veranstaltungen und Projektweiterhinein einen Beitrag zu den freundschaftlichen Beziehungen bei den Ländern.

Mit freundschaftlichem Gruß

Klaus Werner

PS. Konsultieren Sie doch regelmässig unsere schöne Webseite [www.deutscher-verein-luxemburg.eu](http://www.deutscher-verein-luxemburg.eu)

Sie sind Sie immer bestens informiert über unsere Veranstaltungen und Projekte (sh. Rubriken Veranstaltungen, Projekte).



## Adventsfeier

15.12.2011

Zuderschontraditionsgemäßinder erstenDezember -HälfteimHaus DuerfinSteinselstattfindendenAd - ventsfeierwareniederzahlreiche Mitgliedergekommen.

Jörg-A.Uebbing,stellv.Vorsitzender begrüßtedieAnwesenden,unterih -



neneineVertre - terinderDeut - schenBotschaft inLuxemburg.

Der **Konzertak - kordonistSte - fanReil** sorgte mitseinemSpiel fürvorweihnacht - licheErbauung.

GesprächeundDiskussionenüber dieverschiedenstenThemenbe - stimmendenVerlaufdesAbends.

DieBilderaufderfolgendenSeite 5solleneinenEindruckvomZu - sammenseinvermitteln.



HerrSchwed - lerlaseinebe - sondere,nach - denklichstim - mendeGe - schichtezu Weihnachten vor.

Redaktion

sebraten."

„Schnee",sagtederEisbär,,viel Schnee.Oh,weißeWeih - nachten."

DasRehsagte:„Ichbraucheeneinen Tannenbaum,sonstkannichnicht Weihnachtenfeiern."

„UndeinpaarKerzen",heultedie Eule,,schönschummrigundgemüt - lich,Stimmungmussein."

„Abersohell,dassmanmeinneues Kleidsehenkann",sagtederPfau, „sonstistfürmichkeinWeihnach - ten."

„UndSchmuck",krächztedieElster, „jedeWeihnachtenkriegeicheinen Ring,einArmband,eineKetteund Glitzerdinge.Dasistfürmichdas AllerschönstezumFest."

„Na,aberbittedenStollennichtver - gessen",brummtederBär,,dasist dochdieHauptsache.Wennesdie süßenSachennichtgibt,verzichte ichaufWeihnachten."

„Macht'swieich",sagtederDachs, „schlafen,schlafen,dasWahre. Weihnachtenheißtfürmich:Mal richtigausschlafen."

„Undtrinken",ergänztederOchse, „jedeMengeGlühweintrinken."

Aberdannschriee:„Aua",dennder EselhatteihmeinengewaltigenTritt versetzt.

**"Ochs,du spinnt!DasKINDist dasWichtigsteanWeihnachten! Hastdudasvergessen?"** —

**DasenktederOchsebeschämt denKopf:„ObdieMenschen dasauchwissen?"**

**AusParSt.Pierre,Steesel2011**

ErhattefolgendeStückefüruns ausgesucht:

- 1.DasKlostervonFerapont(W.So lotarjow)
- 2.Sentidounico(A.Piazzolla)
- 3.S'ilvousplaît(A.Piazzolla)
- 4.Nocturno(A.Cholminow)
- 5.Scherzo(A.Cholminow)

FürdasleiblicheWohlwarenvon denMitgliedernSalate,Käseund andereSpezereienmitgebracht worden.

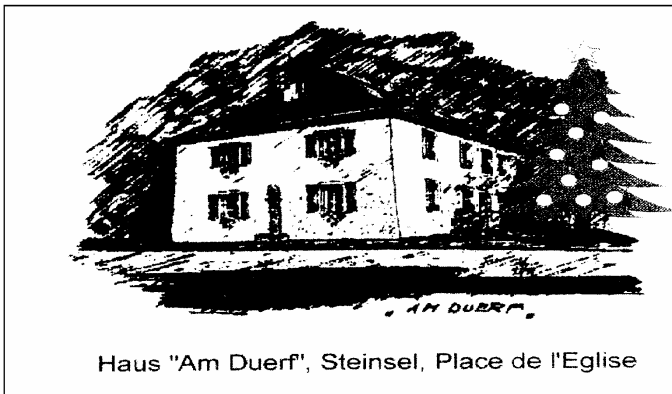


### LesungGeorgSchwedler:

AufeinemKalenderblattentdeckte icheineWeihnachtsfabel,dieichh - nennichtvorenthaltenmöchte.

DieTieredisku - tierteneinmalü - berWeihnach - ten.Siestritten, wasanWeih - nachtendie Hauptsachesei.

„Naklar,Gänse - braten",sagte derFuchs.Was wäre Weihnach - tenohneGän -



Haus "Am Duerf", Steinsel, Place de l'Eglise

## Verwaltungsrat

KlausWERNER	Vorsitzender	52,rue desChamps	L-7218Helmsange	Tel/Fax 339383/339383 Tel 336797 Tel 348650
Jörg-AlexanderUEBBING	Stellv.Vorsitz.,Schriftf.	42Gromscheid	L-1670Sennigerberg	
M.LUY -ROMMELFANGEN	Veranstalt.-Komitee	37,Val St.Andre	L-1128Luxembourg	Tel/Fax 250544/454070
Dr.H. -W.ECKERT	Ehren-Mitglied	21,rue desPrunelles	L-5601Mondorf -les-Bains	Tel 23676434
JörgHELMIG	Schatzmeister	51,Mielstrachen	L-6942Niederanven	Tel 348702
EckartTHALAU	Redaktion	1,rue duTravail	L-2625Luxembourg	Tel621137743
HelmaWERNER	Sekretariat	52,rue desChamps	L-7218Helmsange	Tel/Fax 339383/339383
Hans-MartinHEINS	Mitglied	35,avGastonDiderich	L-1420Luxembourg	Tel/Fax452341/442352
RobertMEHRPAHL	Mitglied	55,bddelaPetrusse	L-2016 Luxembourg	Tel 404945
ArminRAMSAUER	Mitglied	15,ruedel'Ecole	L-7315Steinsel	Tel26332791
Dr.GudrunRUMPF	Veranstalt.-Komitee	5,rueJ. -B.Gelle	L-1620Luxembourg	Tel403429
GeorgSCHWEDLER	Mitglied	36,rue desVergers	L-7303Steinsel	Tel 339948
RolandWORTMANN	Veranstalt.-Komitee	Kapellenstr.1	D-54340Languich	Tel/Fax 00496502 -7867

### Adventsfeier -Bilder

15.12.2011



### BaWürtt-Akkordeon-Jugend-Orchester

Die Redaktion weist auf folgen -  
de DeuVLux -Mit-Veranstaltung  
hin:

**Freitag, 17. August 2012 um  
19.00 Uhr in der Kirche in  
Walferdange:**

**Konzert des renommierten  
Akkordeon-Jugend-Orches-  
ters von Baden -Württemberg**

anlässlich ihrer diesjährigen  
Touren nach Paris, Brüssel  
und Rotterdam.

Das im Jahre 1985 in Trossin -  
gegründete Orchester ist  
international gefragt. Seine  
Gastspielreisen führten es in  
den letzten 15 Jahren nach:

Belgien, USA, Kanada, China,  
Frankreich, Spanien, Brasilien,  
Tschechien, Südafrika, Namibia,  
Irland, Holland, Polen, Aserbeid -  
schan, Slovenien, Serbien, Un -  
garn, Österreich, Schweiz, Let -  
land, Litauen, Russland, Schwe -  
den, Dänemark, Fidjis, Neusee -  
land, Moldavien, Ukraine.

Detaillierte Informationen zum  
Orchester und zu den 30 jun -  
gen Leuten zwischen 16 und 27  
Jahren gibt es unter  
[www.aljo-bw.de](http://www.aljo-bw.de)

Redaktion

### Mail-Adressen

Die Möglichkeit der heuti -  
gen Kommunikation einrich -  
tungen nutzen, ist auch ein  
Unterfangen der Redaktion  
von DeuVLux -INFORM.

Aus diesem Grund möchte  
ich die Mitglieder bitten, mir  
per Mail an meine Adresse

**[ethalau@compuserve.com](mailto:ethalau@compuserve.com)**

die eigene Adresse mitzutei -  
len.

Damit können Informationen,  
Berichte, Hinweise des Ver -  
eins oder Dritter in der Zeit  
zwischen dem Erscheinen  
zweier Zeitungen weiterge -  
reicht werden.

Machen Sie mit -icher warte  
gern Ihre Nachrichten.

**Eckart Thalau**



**Akkordeon-Landesjugendorchester Baden-Württemberg 2012**



### Anzeige

### Sprache

#### Rennrad zu verschenken

Marke Bianchi

Rahmengröße 56 cm  
2 x 9 Gänge



Ungebraucht aber  
unkomplett.

Es fehlen die Pedalen und  
die Schläuche.

Interessenten Anruf bei:  
Fernand Wolff, Tel.: 334293



i come  
italiano

Das Nützliche mit dem  
Angenehmen verbinden ist...

#### ITALIENISCH LERNEN IN ITALIEN

mit Maria Sartori-Plebani

**WO?**

In Rovereto, 70 km nördlich von Verona in ruhiger  
Lage nahe der Etsch inmitten herrlicher Weinberge.

**WANN?**

Vom 21.7. bis zum 28.7.2012 Anfänger  
Vom 28.7. bis zum 5.8.2012 Fortgeschrittene

**WAS?**

Insgesamt 24 Stunden Unterricht (Multimedia)  
in einer kleinen Gruppe,  
Unterbringung in Einzel- oder Doppelbettzimmer  
mit Halbpension,  
Jeden Nachmittag: kulturelle Ausflüge, Besuch einer  
Oper in der Arena von Verona inbegriffen.

Weitere Informationen: [www.iccomeitaliano.eu](http://www.iccomeitaliano.eu)



[www.bonbon-box.com](http://www.bonbon-box.com)

[www.clipnow.com](http://www.clipnow.com)

[www.nur-zitate.com](http://www.nur-zitate.com)

[www.verwoehnwochenende.de](http://www.verwoehnwochenende.de)

[www.vielfliegertreff.de](http://www.vielfliegertreff.de)

[www.arbeitsgemeinschaft-finanzen.de](http://www.arbeitsgemeinschaft-finanzen.de)

[www.netvibes.com/de](http://www.netvibes.com/de)

[www.netzeitung.de](http://www.netzeitung.de)

[www.mein-einkaufsladen.de](http://www.mein-einkaufsladen.de)

[www.buchgesichter.de](http://www.buchgesichter.de)

[www.starbett.de](http://www.starbett.de)

[www.imposante-bauwerke.de](http://www.imposante-bauwerke.de)

[www.javar1.de](http://www.javar1.de)

[www.neuronation.de](http://www.neuronation.de)

[www.map24.de](http://www.map24.de)

[www.kinderkino.tv](http://www.kinderkino.tv)

[www.spielwiese.com](http://www.spielwiese.com)

[kids-and-science.tradoria.de](http://kids-and-science.tradoria.de)

[www.kindergesundheit-info.de](http://www.kindergesundheit-info.de)

[www.weinimwww.de](http://www.weinimwww.de)

[www.dbautozug.de](http://www.dbautozug.de)

Suchmaschine für Ebay-Schnäppchen

Eigene Videoclips erstellen

Sammlung berühmter Zitate, Sprüche und Weisheiten

Kurzurlaubsangebote

Forum für Vielflieger

Infoportal zum Thema Finanzen

Jeden Morgen Lieblingszeitungen im Internet durchforsten

Online-Zeitung mit über 500 Original-Nachrichtenquellen

Sicherheitstechnik, Alarmanlagen, Rauchmelder online  
bestellen

Community für Bücherfreunde

Online-Shop für Betten und Zubehör

Infos zu spektakulären Bauwerken

Online-Shop v. Amazon f. edle Schuhe u. Handtaschen

Gehirnjogging online (zum Teil kostenpflichtig)

Online-Routenplaner

Online-Videothek für Kinderfilme (zum Teil gratis)

Kostenlos online spielen

Experimentierspielzeug für Kinder, mit Online-Shop

Infoportal d. Bundeszentrale f. gesundheitl. Aufklärung

Portal z. Thema Wein, mit Ratgeber u. Händlersuche

Mit dem Autozug über Nacht in den Urlaub

## Energieversorgung

14.06.2012

ZueinerVortragsveranstaltung  
konntederVerein



## Claude Turmes

gewinnen.

Erwird

Am: **14.Juni2012um19.00Uhr**  
Im: **Maisondel'Europe,  
7,rueduMarché -aux-Her-  
bes,Luxembourg**

ZumThema:

**100Prozenterneuerbare  
EnergiefürLuxemburg -  
einellusion?  
Energieversorgungund  
-effizienzInLuxemburg  
auseuropäischerundnati -  
onalerSicht**

sprechen.

NachdemVortragistGelegenheit  
zurDiskussion.

AnschließendgibtesbeieinemGlas  
WeinMöglichkeitzuweiterenGe -  
sprächen/Gedankenaustausch.

Redaktion

## Claude Turmes

MitglieddesEuropaparlamentsdie  
Grünen/EFA

- Geboren am 26. November 1960 in Diekirch/Luxemburg
- Europaabgeordneter für die grüne seit 1999, wiedergewählt 2009 mit 16,82%
- Sportstudium an der Universität Louvain-la-Neuve, Belgien
- vor seinem Abgeordnetenmandat Sportlehrer an Luxemburger Gymnasium
- Seit den 80er Jahren Engagement bei der Umweltvereinigung Mouvement écologique in Luxemburg, Schwerpunkte: Klimaschutz, Energiepolitik und WTO
- in seiner Freizeit: Jogger und Yoga-Lehrer

### Aktivitäten im Europaparlament

- seit 1999 Mitglied des Europäischen Parlaments, Fraktion der Grünen/EFA
- seit 2002 Vize-Präsident der grünen Fraktion im EP
- Koordinator der Fraktion in Energiefragen
- Mitglied der Ausschüsse Industrie, Forschung und Energie sowie Beschäftigung und soziale Angelegenheiten
- Stellvertretendes Mitglied der Delegation für die Beziehungen zu den Vereinigten Staaten
- Hauptinteressen: Liberalisierung des europäischen Energiemarktes, Europäische Energiepolitik, Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Europäische Transportpolitik, Green Economy
- Andere Themen: Soziale Verantwortung der Unternehmen, Transparenz des Lobbying, EU Sozial- und Gesundheitspolitik
- Berichterstatter der Richtlinie zur Förderung erneuerbarer Energien
- Berichterstatter der zweiten EU-Richtlinie zur Liberalisierung des Energiemarktes
- Berichterstatter der Energieeffizienz-Richtlinie

## Reisepass-Neuregelung

D-Botschaft-Info

### Hinweis/Erinnerung

**Ab 26. Juni 2012**

**Kindereinträge im  
Reisepass der Eltern  
ungültig**

Aufgrund von Vorgabe der EU ergibt sich im deutschen Passrecht eine wichtige Änderung: ab dem 26. Juni 2012 sind Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt.

Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen.

Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen gültig.

Als Reisedokument für Kinder stehen zur Verfügung:  
Kinderreisepässe  
Reisepässe  
Personalausweise  
(je nach Reiseziel).

Weitere Informationen:

[www.luxemburg.diplo.de](http://www.luxemburg.diplo.de)





## dOCUMENTA Kassel

### Mitgliederreise

In Kassel findet vom **09.06. bis 16.09.2012** zum 13. Mal die "documenta" statt, die weltweit bedeutendste Ausstellung für zeitgenössische Kunst, die alle 5 Jahre in Kassel ausgerichtet wird und unwiderstehlicher Magnet für Kunstliebhaber und Kunstinteressierte ist.

Über 150 Künstler aus aller Welt werden sich in Kassel treffen, um die Möglichkeiten künstlerischer Vielfalt und Ausdrucksformen an unterschiedlichen Orten zu präsentieren.

Da Kassel darüber hinaus mit seinem Bergpark Wilhelmshöhe, den Wasserkünsten und der Museenlandschaft wirklich sehenswert ist (ab 2013 Weltkulturerbe der UNESCO), schlagen wir interessierten Mitgliedern

**eine gemeinsame Fahrt mit 1-2 Übernachtungsdorthin in der Woche vom 20. zum 26. August 2012 vor.**

Für weitere Informationen bitte bei Helma Werner melden und zwar möglichst schnell:

Tel.: 339383 bzw. [hwerner@internet.lu](mailto:hwerner@internet.lu)



Die Brüder Jacob & Wilhelm Grimm lebten und arbeiteten mehrere Jahrzehnte in Kassel (Grimm-Museum)



Die Vorbereitungen zur 13. documenta sind fast abgeschlossen. Die teilnehmenden Künstler, Kunstschaffenden werden auch im Fridericianum präsent sein/ausstellen.

Kassel 09/06 - 16/09/2012  
Täglich 10 - 20 Uhr

[www.documenta.de](http://www.documenta.de)

# dOCUMENTA (13)

## Nachruf

Wie wir erst kürzlich erfahren ist

### **unser Mitglied Gerd Gehlhaar -Weinberg,**

der kleine drahtige Herr voll sprühender Lebensfreude, der uns bei verschiedenen Zusammenkünften zuvorkam und rücker Stund mit seiner Sangeskunst erfreute, hat mit knapp 90 Jahren nach Chile verzogen ist, um sich dort mit seiner chilenischen Lebensgefährtin niederzulassen, geheiratet und ein Haus gebaut hat, im August 2011 mit 94 Jahren verstorben.

Auch in Chile hatte er die Verbindung zu unserem Verein aufrechterhalten, unsere Zeitung gelesen, den Mitgliedsbeitrag gezahlt und mich immer wieder angerufen, um ein bisschen zu plaudern.

Das Leben des 1917 in Königsberg geborenen pensionierten Europa-Beamten war ein sehr bewegtes.

Wer ihn gekannt hat, diesen Europäer von Herzen, Sänger, Schauspieler, Skatspieler und galanten Kavalier der alten Schule, wird ihn so schnell nicht vergessen.

### **Helma Werner**





## Generalversammlung

03.05.2012

### Protokoll der Ordentlichen Generalversammlung vom 3. Mai 2012

Centre Prince Henri, Walferdange

Die Einladung zur Ordentlichen Generalversammlung mit der Tagesordnung ist allen Mitgliedern durch gesondertes Schreiben rechtzeitig zugegangen.

Der Vorsitzende heißt Herrn Schmel als Vertreter des Botschafters, den Kassenprüfer Herrn Peter Rommelfangen und alle anderen Anwesenden zur Ordentlichen Generalversammlung des Vereins herzlich willkommen und eröffnet die Sitzung um 20:10 Uhr.

#### Anwesende Mitglieder des Verwaltungsrats:

Herr Werner, Vorsitzender  
Herr Heins  
Herr Helmig  
Frau Luy - Rommelfangen  
Herr Ramsauer  
Herr Schwedler  
Herr Thalau  
Herr Uebbing  
Frau Werner  
Herr Wortmann

#### 1. Annahme der Tagesordnung

Herr Hohnekamp, Mitglied des Vereins, hat in einem Brief an den Vorsitzenden bedauert, dass die Wahl der Kassenprüfer bei den letzten drei Ordentlichen Generalversammlungen nicht auf der Tagesordnung gestanden habe, obwohl es üblich sei, die Kassenprüfer jedes Jahr neu zu wählen. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Wahl der Kassenprüfer im Mai 2010 auf der Tagesordnung gestanden hat und dass Herr Rommelfangen und Herr Uhlmann bei dieser Gelegenheit für ein Mandat von drei Jahren gewählt worden sind.

Die Wahl der Kassenprüfer steht deshalb erst wieder 2013 an. Herr Hohnekamp entschuldigt sich für seinen Irrtum. Es wird beschlossen, die Frage der Wahl der Kassenprüfer im Rahmen der Aussprache nochmals zu behandeln.

Die Tagesordnung wird ohne Änderung angenommen.

#### 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Da weit mehr als die Hälfte der Satzung vorgesehenen fünf Mitglieder anwesend sind, kann die Versammlung rechtswirksam beraten.

#### 3. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden

Der Verein ist aus dem öffentlichen Leben Luxemburgs nicht mehr wegzudenken, und der Rückblick auf die Tätigkeiten im vergangenen Jahr bestätigt in mehrfacher Feststellung:

#### Mankentuns, magun und schätzuns!

Die guten Kontakte mit den luxemburgischen Stellen und der Botschaft konnten weiter ausgebaut werden und dies in einer für das luxemburgisch-deutsche Verhältnis etwas sensiblen Situation, wenn man an die Diskussionen über die Schuldenkrise und Eurobonds denkt.

Der Verein hat wieder seine Vertreterrolle bewiesen: Anlässlich des Staatsbesuches des Großherzogs in Deutschland wurde gerade auch die Wichtigkeit der Kulturbeziehungen zwischen beiden Ländern in den Vordergrund gestellt.

Das vom Verein initiierte Ausstellungsprojekt „200 Jahre deutsch-luxemburgische Beziehungen – Wirken und Integration der Deutschen in Luxemburg (Teil 1815–1914)“, für das nun auch das luxemburgische Regierungsgeld einen Betrag von je 20.000 Euro zur Verfügung stellt, passt ausgezeichnet zum Schwerpunkt.

Obwohl der Finanzrahmen nun gesichert ist, hofft der Verein noch auf weitere Sponsoren. Allerdings musste er bei der Organisation des „Galaballs der Kreativen Köpfe“ im November feststellen, dass Sponsoren bei der anhaltenden Krisenar-

geworden sind.

Außer auf den sehr gelungenen Galaball, bei dem es allerdings weniger zahlende Gäste als erhofft gab, weist der Vorsitzende auf den Literaturabend im vergangenen Juni, die politische Veranstaltung zur europäischen Agrarpolitik im Oktober und die Adventsfeier im Dezember hin.

Das Jahr 2012 wird ganz im Zeichen des Projekts stehen, dessen Organisation der Verwaltungsrat sehr beschäftigt hat. Frau Helma Werner ist als Koordinatorin besonders gefordert und arbeitet sehr viel und erfolgreich für unser Projekt. Der Vorsitzende teilt ihr das Wort. Frau Werner berichtet über ihre Arbeit und die vielen interessanten Kontakte, die sie schon aufbauen konnte, aber auch über die mühsamen Recherchen über das Wirken von Deutschen im Großherzogtum, für die dringend Helfer unter den Mitgliedern gesucht werden.

Die **Veranstaltungen** haben mit dem **Ball der Nationen in Trier** begonnen, am 17. August kommt ein **Akkordeon-Jugendorchester** nach Luxemburg, das in der Kirche in Walferdange auftreten wird. Eine gemeinsame Fahrt zum **Documentain Kassel** ist geplant. Im Juni/ Juli wird ein politischer Abend zum Thema „**Wasserversorgung und Wasserqualität in Luxemburg aus europäischer und nationaler Sicht**“ stattfinden.

Weitere Veranstaltungen sind angedacht.

Die allseits geschätzte Zeitung soll nicht nur durch die Webseite ergänzt werden, sondern auch durch eine lebendige Kommunikation zwischen Verein und Mitgliedern. Zu diesem Zweck wird der Verwaltungsrat die Mitglieder um ihre E-Mail-Adressen bitten.

Für die nächsten Jahre steht die Neuwahl des Verwaltungsrates an und lädt Interessenten dazu ein,

Fortsetzung Seite 12



# Nachlese Veranstaltungen

## Generalversammlung

03.05.2012

### DEUTSCHER VEREIN IN LUXEMBURG ASBL - JAHRESABSCHLUSS 2011

#### EINNAHMEN/AUSGABEN-RECHNUNG

#### BETRÄGE IN EURO

<b>1.</b>	<b>Übertrag Bestände per 31.12.2010</b>		<b>39 422,75</b>
1.1	Girokonto LU40 0020 1135 1400 0000	23 276,16	
1.2	Sparkonto LU69 0020 2135 1407 6200	16 146,59	
<b>2.</b>	<b>Einnahmen</b>		<b>9 464,26</b>
2.1	Mitgliedsbeiträge, einschl. Spenden	4 431,83	
2.2	Staatliche Zuwendungen	2 800,00	
2.3	Zinsen	143,53	
2.4	Sonstige Einnahmen	2 088,90	
	<b>Zwischensumme</b>		<b>48 887,01</b>
<b>3.</b>	<b>Ausgaben</b>		<b>16 249,91</b>
3.1	Veranstaltungen und Präsente	11 632,52	
3.2	Telefon / Fax	389,34	
3.3	Versandkosten	236,03	
3.4	Mitgliederzeitung	1 431,83	
3.5	Bankgebühren	48,90	
3.6	Haftpflichtversicherung	107,52	
3.7	Sonstige Ausgaben	2 277,37	
3.8	Anschaffungen	126,40	
<b>4.</b>	<b>Saldo per 31.12.2011</b>		<b>32 637,10</b>
<b>5.</b>	<b>Bestände zum 31.12.2011</b>		<b>32 637,10</b>
5.1	Girokonto LU40 0020 1135 1400 0000	7 351,98	
5.2	Sparkonto LU69 0020 2135 1407 6200	25 285,12	
<b>6.</b>	<b>Überschuss 2011</b>		<b>- 6 785,65</b>

Die Summe der Bestände auf den Konten zum 31.12.2011 stimmt mit dem Saldo aus dem Übertrag der Konten per 31.12.2010, zuzüglich der Einnahmen in 2011 und abzüglich der Ausgaben 2011 überein.

Luxemburg, 29. Februar 2012

Der ~~Schatzmeister~~

J. Helmig

Der Vorsitzende

K. Werner

Die Kassenprüfer

E. Uhlmann

P. Rommelfangen

## Generalversammlung

03.05.2012

### DEUTSCHER VEREIN IN LUXEMBURG ASBL

#### Haushaltsvoranschlag 2012

Einnahmen	EUR	Ausgaben	EUR
Mitgliedsbeiträge, Spenden und Zuwendungen	27 000,00	Veranstaltungen und Präsente	9 824,59
Bankguthaben <sup>(1)</sup>	32 637,10	Projekt Ausstellung: 200 Jahre <sup>(2)</sup> Deutschland/Luxemburg	50 000,00
Sonstige Einnahmen	z. E.	Festival de l'Imigration	600,00
Abrechnung 15 Jahre		Repräsentationskosten	850,00
Jubiläumsfeier Deutscher Verein	7 437,49	Generalversammlung	800,00
		Mitgliederzeitung / Rundschreiben einschl. Versandkosten	3 000,00
		Sonstiges inkl. Rückstellungen	2 000,00
<b>Total</b>	<b>67 074,59</b>	<b>Total</b>	<b>67 074,59</b>



## Generalversammlung

03.05.2012

Fortsetzung von Seite 9

sich beim Vorsitzenden oder einem anderen VWR - Mitglied zu melden.

In diesem Sinne ist zu vermerken, dass unser Vereinsmitglied Frau Gudrun Ziegler in die Ausländerkommission gewählt worden ist, nachdem der Vorsitzende nach 12 - jähriger Tätigkeit aus diesem wichtigen Gremium ausgeschieden ist.

Der Vorsitzende schließt seinen Tätigkeitsbericht mit einem herzlichen Dankeschön an den Verwaltungsrat für die gute Zusammenarbeit und an alle treuen Mitglieder.

### 4. Vorlage der Konten (Haushaltsabschluss 2011) durch den Schatzmeister

Der Schatzmeister legt den Haushaltsabschluss für das Jahr 2011 vor (s. Seite 10). Der zweckgebundene Zuschuss der luxemburgischen Regierung zum Projekt in Höhe von 20.000 Euro ist im Haushalt enthalten, obwohl über seine Verwendung gesondert abgerechnet werden muss, worauf eine besondere Anmerkung hinweist. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache schließt das Haushaltsjahr mit einem leichten Defizit von 6.785,65 Euro ab, das darauf zurückzuführen ist, dass die Einnahmen des Galaballs die Unkosten nicht voll abdecken.

Allerdings waren am 31.12.2011 noch nicht alle Posten definitiv abgerechnet und es ist damit zu rechnen, dass sich das Defizit noch verringern wird.

Diesonstigen Ausgaben halten sich im üblichen Rahmen. Bei den Mitgliedsbeiträgen ist eine erfreuliche Steigerung der Zahl der Mitglieder zu verzeichnen, was sicherlicheilweise auf die freundliche Annahmungen durch den Vorsitzenden und den Schatzmeister zurückzuführen ist.

Auf besondere Maßnahmen gegen säumige Mitglieder hat der Verwaltungsrat bisher bewusst verzichtet, der Schatzmeister richtet aber einen Appell an alle, die Beiträge in der festgesetzten Höhe zu zahlen, um

die Arbeit des Vereins zu unterstützen.

### 5. Bericht der Kassenprüfer

Auch im Namen eines entschuldigten Kollegen Herr Uhlmann legt Herr Rommelfang den gemeinsamen Bericht der Kassenprüfer vor. Herr Rommelfang unterstreicht, dass die Kassenführung sehr klar und übersichtlich erfolgt ist.

Beide Kassenprüfer sind bei völlig eigenständiger Prüfung zu dem Ergebnis gekommen, dass es keinerlei Beanstandung gibt, und empfehlen für den Berichtszeitraum dem Schatzmeister Entlastung zu erteilen, die von der Mitgliederversammlung einstimmig erteilt wird.

### 6. Aussprache und Entlastung des Verwaltungsrates

Der Vorsitzende kommt auf die Diskussion über die Wahl der Kassenprüfer zurück und stellt die Frage, ob die Kassenprüfer bei der nächsten Jahreswahlzeit gleich mit dem Verwaltungsrat für ein Mandat von drei Jahren oder aber für ein Jahr gewählt werden sollen.

Die Mitgliederversammlung empfiehlt bei einer Enthaltung, die bestehende Praxis von drei Jahren beizubehalten.

Es wird zudem die Frage gestellt, ob die Ausgabe der Vereinszeitung nicht durch eine Vereinfachung des Formats beschleunigt werden könnte. Herr Thalaus sieht keine technischen Probleme beim jetzigen Format. Eine Verbesserung der Kommunikation lässt sich durch die Webseite und den verstärkten Gebrauch von Emails erzielen.

Im Namen der deutschen Botschaft unterstreicht Herr Schemel die Bedeutung der Vereinsarbeit für die deutsch - luxemburgischen Beziehungen.

gen.

Das Projekt findet die Unterstützung der Bot - schaft und interessiert ihn auch persönlich sehr. Erwünscht dazugutes Gelingen.

Da kein weiterer Fragen oder Vorschläge zu verzeichnen sind, wird der Antrag auf Entlastung des Verwaltungsrates gestellt. Der Antrag wird von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen.

### 7. Haushaltsvoranschlag für 2012

Der Vorsitzende legt den Haushaltsvoranschlag für 2012 vor (s. Seite 11), der mit einem ausgeglichenen Ergebnis abschließt.

Das Ausstellungsprojekt ist der weit größte Posten, der - wieschon vorherausgeführt - weitgehend durch Subsidien finanziert werden soll.

Die Anregung, den Voranschlag im nächsten Jahr leicht verändert zu gestalten, wird vom Verwaltungsrat begrüßt.

### 8. Verschiedenes

Da kein weiterer Wortmeldungen zu verzeichnen sind, wird die Generalversammlung gegen 21h40 geschlossen und der Vorsitzende lädt herzlich zum anschließenden Ehrenwein ein.

**Klaus Werner**  
(Vorsitzender)

**J.-A. Uebbing**  
(Schriftführer)



## Ball der Nationen Trier

28.04.2012

### AuseinemimTrierischenVolksfreunderschienenenArtikel

PolonaiseundSpitzentanz,Begegnungenschaffen,Gemeinsamkeitenentdecken,InteresseananderenNationenwecken:Dassindeinige derAmbitionendesBallderNationen.



VielBeifallerntetendieTänzerinnenderBallettschuleBirgitMüller,diemitChopin-InterpretationeneinefestlicheAtmosphäreindenBallderNationenzauberten.  
TV-Foto:GabrielaBöhm

de,ließsichdasPublikumnichtzweimalbittenundzogzwischen deneinzelnenProgrammpunkten überdieTanzfläche.

DerBallderNationenwirdvonsechsdeutsch-internationalenGesellschaftenausTrier,SchweichundLuxemburg(DeutscherVereininLuxemburg-Anmerk.Redaktion)organisiertundsoll derVölkerverständigungdienen.

"Wirliebenundlebendiedeutsch-polnischeFreundschaft",sagteRosaliaJacquin, diepolnischeWurzelnhatundmitFreundinLuiseNispelzudemBallgekommenwar

IneinemPolnisch-Sprachkurshättensiesichkennengelernt. Seitdeminteres-

mitdemNachbarlandthematischzusammenhänge.

DieMazurka,diesichdiebeidenTriererinnenerhoffthatten, wurdeeinleitendzudemAbendzwarnichtaufgeführt.DafürwurdederBallmiteiner hübschenPolonaisedes TanzclubsPaniKatarzynaBrylka

(PECH)ausOpoleeröffnet.

BevormitdenChopin-Tänzerder BallettschuleBirgitMüllereinHauch vonWienerOpernballindieEuropahallekam,begrüßteAntonViktorWyrobisch,Vorsitzenderder Deutsch-PolnischenGesellschaft, die450Besucher/Gäste.DarunterPrzemyslawLebzuchausderWoodschaftOpele,derinVertretung desMarshalls,JósefSebesta,gekommenwar.CharmantgingLebzuch,derinTrierstudierthatte,auf denReizderStadtTriererein."Eine wunderschöneStadt,Siewissen nicht,wiegutSieeshierhaben!"

MitGastauftritten,einerTombola undTänzenwurdederAbendfestlichfortgesetzt.Erhoffe,soWyrobisch,dassderBallAnspornsei,für WeltoffenheitundToleranzeinzutretenundeineKulturdesRespekts undMiteinanderszuleben.



IndiesemJahrstanddasNachbarlandPolenimMittelpunkt.

Wermalwiederordentlichtanzen wollte,warbeim13.MalTriererBall derNationeninderEuropahallemit demSchwerpunktthema"Polen" richtig.AngefeuertvomOdeonJazz Quartett,dasvonderSängerinConnyHainansprechendbegleitetwur

## MARATHON,Luxemburg -Stadt

### WarumichMarathonlaufe

DieLauflegendeEmilZátopeksagte: "Wenndulaufenwillst,dannlaufeine Meile.

WillstduabereinneuesLeben,dann laufMarathon."

DerMarathonistmitden42,192km einegroßeHerausforderung,dieviele scheuen.Dabeikannmandasfür notwendigeTraininginderfreienNaturmitmehrerenlangenLäufen(drei Stundenundmehr)wirklichgenießen. NebendemGefühl,etwasGutesfür dieeigeneGesundheitszutun,finde ichgeradebeimLaufenoftgutIdeen undProblemlösungen.

DerMarathonlaufselbstistbeimir vonExtremengeprägt."Runner's High",eindurchkörpereigeneEndor-

phineausgelöstesHochgefühl,beidemmanmeint,ewigweiterlaufen zukönnen,istmanchmaldabei.JedesMaldagegengerKampfzwischenKörperundGeist;Gedanken ansAufgeben,weil dieBeine schwerwerden,dieKnieschmerzen,oderdieAngstvordemberühmten"ManmitdemHammer"(abca.35km)verdrängeichdurch positiveGedanken.KleineZweckzielesetzen,mirdenZielein laufsichvorstellen,dashilftweiter.HinzukommtMotivationvon außen,durchbegeisterteZuschauerInnenundSambagruppenmit Rhythmen,diemeineSchritteunwillkürlichbeschleunigen,michein StückderStrecketragen.

DarumliebeichStadtmarathons,beidenenmannochunbekannteStädte imLauferkundenkann.GernproziviereichdieZuschauerInnenzum Klatschen,derenReaktionwieder positivaufmichzurückwirkt.

DannderZieleinlauf,derSiegüber denKörper,grenzenloseGlücksgefühle.

DasalkoholfreieBierdanach,herrlich!

WaresdieAnstrengungenwert? Ja,daswares.

ProbierenSiees,Siewerdenmir zustimmen.

Morgengeht'slos...

**JoachimHoeke**, EvGemLux

## Erwuessebildung

12.06.2012

**Nahtod-Erfahrungen -vom Buddhismus und Christentum aus betrachtet**

**Gespräch zwischen Lama Jigmé und Ingo Hanke**

**Anschließend Zeit für Diskussion und Fragen**

**Tag:** Dienstag, 12.06.2012 - 20 Uhr

**Ort:** Erwuessebildung -5, avenue Marie-Therese, L - 2123 Luxembourg

**Eintritt:** €7,00 (Keine Anmeldung erforderlich)

**Das Gespräch ist in Deutsch (Übersetzung aus dem Tibetischen)**

Seit 1975 werden Nahtod-Erfahrungen weltweit – vor allem im medizinischen Bereich – erforscht. Über 30 Millionen Gesprächsprotokolle bezeugen eine Erfahrung an den Grenzen des Lebens, die Kultur- und religionsübergreifend wiederkehrende Musteraufzeigt, wie z.B. die außer körperliche Erfahrung, das "Tunnelerlebnis", die Lebensrückschau oder die Begegnung mit dem Licht. Die Nahtod-Erlebnisse vermitteln in einer modernen Sprache eine Botschaft, die auch zentraler Bestandteil der Religionen ist, nämlich die Existenz ewigen Lebens, und das jenseits der sichtbaren "materiellen" Welt. Das ist Grund genug, sich auch von religiöser Seite dem Phänomen der Nahtod-Erfahrung zu nähern.

**Lama Jigmé und Ingo Hanke** laden zu einem Rendezvous ein, das aus buddhistischer und christlicher Sicht die Nahtod-Erlebnisse beleuchtet.

**Lama Jigmé Namgyal**, Gründer des Tibetischen Kulturzentrums in Luxemburg, Kenner des tibetanischen Buddhismus in Bezug auf den Sterbeprozess, Erfahrungen in der Sterbebegleitung.

**Ingo Hanke**, theologischer Mitarbeiter der Erwuessebildung, jahrelang in der Alten- und Krankenpflege tätig, mehrjährige Praxis in der Krankenhausseelsorge und Erfahrungen in der Sterbebegleitung



## Gemeindefest Evang. Gemeinde deutscher Sprache

13.06.12



### Herzliche Einladung

zum diesjährigen Gemeindefest am Sonntag, dem **1. Juli 2012** auf dem Gelände hinter dem Gemeindefesthaus.

Wir beginnen um 11.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst mit Taufe. Bei (hoffentlich) herrlichen Sonnenschein feiern wir dann weiter.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir ein mal in schöner Atmosphäre Mittagessen und um ca. 15.00 Uhr das Gemeindefest ausklingen lassen.

Dazwischengibt es viel Zeit

- für Begegnungen und eine schöne Gemeinschaft zu erleben, - ein abwechslungsreiches und buntes Programm mit vielen kleinen - Aktivitäten, an dem sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene beteiligen können, sofern sie nicht die Ruhe eines schattigen Plätzchens vorziehen

- Kuchen, Kaffee und andere Getränke.

**Zwei Bitten an alle, die beim Essendabeisein werden:**

**1. Bringen Sie bitte einen Salat oder einen Kuchen mit! Geben Sie bitte beider Anmeldungen, was Sie mitbringen werden.**

**2. Melden Sie sich bitte bis zum 25. Juni 2012 an, entweder per Mail oder per Telefon** (Seite 16)

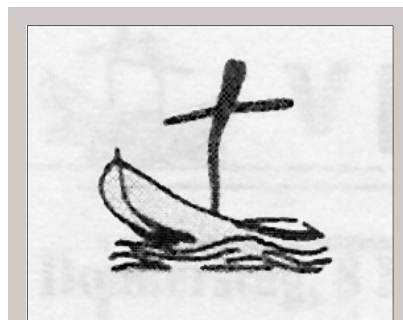
Sie können natürlich auch zu jeder Zeiteinfach ohne Anmeldung zum Gemeindefest kommen und auch wiedergehen.

**Wir würden uns freuen, wenn Sie dabei wären!**

Der Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand



## Die Unsichtbarkeit der Migration

Podiumsdiskussion  
Kultur - Politik - Wirtschaft

**MITTWOCH, 13. JUNI 2012, 18:00**

**Abtei Neumünster,**  
Raum Robert Krieps  
28, rue Münster, Luxembourg - Grund

Die Zuwanderung innerhalb Europas und nach Europa heizt die politischen Debatten an. Aber wie kann man eine transparent politische Debatte führen, wenn diese Migrationen nicht klar erkennbar sind?

Diese Podiumsdiskussion bildet den Auftakt zur Konferenz „Die zwei Körper einer Nation: Ästhetische Figuratonendes Politischen“ v. 14. - 16. Juni.

Die Podiumsdiskussion möchte in den Mittelpunkt rücken, dass Migration innerhalb Europas und nach Europa nach wie vor ein offenes Problem politischer Sichtbarkeit und Wahrnehmung darstellt. Renommierte Soziologen, Medienwissenschaftler und Philosophen aus den USA, Frankreich, Deutschland, Luxemburg und Österreich diskutieren u.a. folgende Fragen:

**Wie wird Migration** – in ästhetischen Werken und in politischen Diskursen – in der Gegenwart thematisiert? Wird sie dadurch sichtbar gemacht und mögliches Thema eines politischen Streitens?

### Teilnehmer:

**Claude Adam (L)**, kulturpolitischer Sprecher der Partei Déi Gréng

**Jean-Philippe Domecq (F)**, Schriftsteller und Publizist

**Jochen Hörisch (D)**, Literatur- und Medienwissenschaftler

**Oliver Marchart (A)**, Philosoph

**Saskia Sassen (USA)**, Soziologin

**Moderatorin: Barbara Renno**, Saarländischer Rundfunk

In französischer, deutscher und englischer Sprache mit Simultanübersetzung

### Eintrittsfrei

Um Anmeldung wird gebeten:

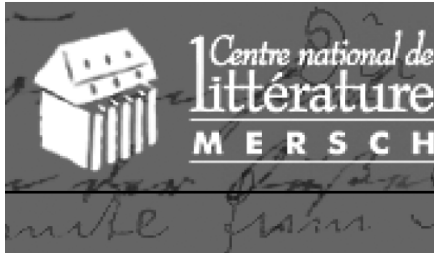
info@ipw.lu oder (00352) 4904431

Eine Podiumsdiskussion organisiert vom Institut Pierre Werner und der Universität Luxemburg.

**Weiterführende Informationen:**

www.ipw.lu/

## Centre National de Littérature



### Weitere Informationen unter:

[www.literaturarchiv.lu](http://www.literaturarchiv.lu)  
Al' affiche -ensavoirplus



## Kunstgalerie Artium

**Bilder- und Skulpturen - Ausstellung deutscher und luxemburgischer Künstler auf drei Etagen**

### Die Gallery befindet sich:

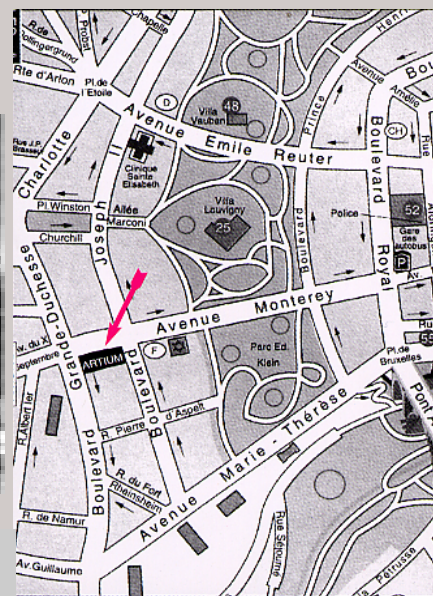
49, ave Monterey/11 CBd Joseph II -Monterey Palace, Luxemburg

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10.00 -18.00

Uhr Tel.: 26440066u .26440014

Mail: [artgallery@artium.lu](mailto:artgallery@artium.lu)



## Théâtre National du Luxembourg

# THEATRE NATIONAL DU LUXEMBOURG

[www.tnl.lu](http://www.tnl.lu)

### Kasemattentheater

Saal TunDeutsch  
14, rue du Puits  
Luxemburg-Bonne-  
weg

Internet:  
[www.kasemattentheater](http://www.kasemattentheater)

Kartenvorbestellung:  
Tel.: 291281  
(Anrufbeantworter)



## THEATRE DU CENTAURE

Am Dierfgen

4, Grand -Rue  
Luxembourg

Tel.: 222828

MAIL:  
[centaure@pt.lu](mailto:centaure@pt.lu)

[www.theatrecentaure.lu](http://www.theatrecentaure.lu)



**Mitglieder des Vereins sind herzlich zu Vernissagen und zum Besuch der Ausstellungen eingeladen.**

Die Artium Art Gallery gibt im Verlag Artium, ArtCenter GmbH drei Mal jährlich das regionale Kunst Magazin ARTIUM@luxART, welches Sie u.a. über interessante Ausstellungen, Museen und Künstler in der Großregion informiert, heraus.

**Probe-Abo:** Mitglieder des Vereins erhalten bei Interesse ein Ansichtsexemplar ARTIUM@luxART kostenlos zugeschickt.

## ARTIUMART -Galerie

## HANDSUP -EXCITEMENT!

Konzert am 9. Juni 2012 ab 21.00 Uhr im Kasemattentheater

HandsUp -Excitement! ist eine hochinteressante Band um Hans Narva, den ehemaligen Bassisten von "Herbst in Peking" und den "Inchtabokatables" mit den Schauspielern Julia Malik (Violine) und August Diehl (Gitarre).

HandsUp - Excitement! haben in diesem Jahr nicht nur als He adliner in kleinen Clubs überzeugen können, sondern auch die Feuertaufe als Support der Deutschlandtour von Peter Doherty mit Bravour bestanden. Der typische HandsUp-Sound wird erzeugt durch ein klassisches Rockbandsetting mit Gitarre, Schlagzeug und Bassgitarre. Zusammen spielen mit einem Streicher-Ensemble aus Cello, Bratsche und zwei Violinen. Kraftvolle Schlagzeugrhythmen paaren sich auf der Bühne mit gefühlvollen Streicherklängen; kurze prägnante Textzitate treffen auf wohl dosierte Bass- und Gitarrenläufe.

## Aus den Kirchen



**Deutschsprachige Gemeinde der  
Katholischen Europäischen Pfarrei in  
Luxemburg**  
**Dr. Jean van Osch SMM**  
Büro: 34, rue des Capucins, L-2011 Luxembourg

**Gottesdienste: Sonntags 11.15 Uhr in St. Fiacre**  
Ökumenischer Gottesdienst mit Evang. Gemeinde deutscher Sprache  
am 24.06.2012 (s.u.)

**Anfahrt Kirche St. Fiacre:**  
Placedel' Etoile - Rollingergrund - Placed' Argent -  
Abzweigung: Rue J.P. Hubert, Ecke Rue des Sept Arpents

### Evangelische Gemeinde deutscher Sprache



Pastor  
Hans-Martin Heins

Gemeindehaus: 35, Avenue G. Diderich, L-1420 Luxembourg  
Telefon: 452341 - Fax: 442352  
Dreifaltigkeitskirche: 5, rue de la Congrégation

### Gottesdienste - Veranstaltungen

**15.06.2012 - 17.30 Uhr**  
**22.06.2012 - 17.30 Uhr**  
**29.06.2012 - 17.30 Uhr**  
**06.07.2012 - 17.30 Uhr**

Gemeindehaus  
**Posaunenchor**

**18.06.2012 - 15.30 Uhr**  
**25.06.2012 - 15.30 Uhr**

Gemeindehaus  
**Eltern-Kind-Krabbel-Gruppe**

**19.06.2012 - 09.30 Uhr**  
**26.06.2012 - 09.30 Uhr**  
**03.07.2012 - 09.30 Uhr**  
**10.07.2012 - 09.30 Uhr**

Gemeindehaus  
**Luxemburgischkurs**

**24.06.2012 - 19.00 Uhr**

Gemeindehaus  
**Ökumenischer Gottesdienst  
mit der deutschsprachigen  
katholischen Gemeinde**  
Für Kinder und Familien gibt es  
schon den ökumenischen Schul-  
anfangsgottesdienst und den Martins-

gottesdienst. Mit diesem Gottes-  
dienst wollen wir auch als Erwachse-  
nengemeinde zum Ausdruck bring-  
en, dass wir in unserem Glauben  
an Jesus Christus eine gemeinsame  
Grundlage haben. Gleichzeitig bietet  
dieser Gottesdienst die Gelegenheit,  
dass wir uns gegenseitig besser ken-  
nen lernen. Deshalb wird es auch  
nach dem Gottesdienst einen kleinen  
Empfang geben, wo wir miteinander  
ins Gespräch kommen können. Wir  
hoffen, dass Sie an diesem Gottes-  
dienst zahlreich teilnehmen.

**01.07.2012 - 10.00 Uhr**

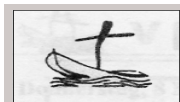
Gemeindehaus  
**Gottesdienst mit  
Gemeindefest** (s. Seite 14)

**04.07.2012 - 09.30 Uhr**

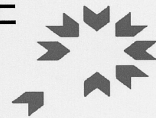
Dreifaltigkeitskirche  
**Ökumenischer Frauentreff**

**05.07.2012 - 15.30 Uhr**

Gemeindehaus  
**Seniorentreff**



## KATHOLISCHE AKADEMIE TRIER



Auf der Jüngerstraße  
D-54293 Trier

**Ansprechpartnerin:**  
**Katharina Zey - Wortmann**  
Tel: 0049 - 651-8105-131, Fax - 434

**20.06. - 22.06.2012**  
**Islam in Deutschland und der  
Salafismus**

Über den Umgang mit einem gemeinsa-  
men Problem für den inneren Frieden -  
nicht nur in Deutschland

Verantwortlich: Dr. G. Gehl

**15.07. - 22.07.2012**  
**Faszination Südtirol**  
Entdeckungen in dem Durchgangsland  
zwischen Nord und Süd  
**Ort:** Cusanus-Akademie, Brixen/Südtirol

Durch zahlreiche Exkursionen, Wande-  
rungen in traumhafter Umgebung und ei-  
ner Bilanz nach 40 Jahren, "Südtirol - Pa-  
ket" sowie mit der musikalischen Reise  
mit zwei bekannten Südtiroler Musikern  
soll diese Urlaubsregion, die bereits in  
der Zeit des Sommerfrischenverkehrs  
entdeckt wurde, einmal anders, d.h. be-  
wusster erlebt werden. Das ist Ziel die-  
ses gemeinsamen Ferienseminars der  
Kardinal-Cusanus-Akademie Brixen und  
der Katholischen Akademie Trier.

Verantwortlich: Dr. G. Gehl

**06.08. - 12.08.2011**  
**Zwischen Argonnerwald und Wes-  
terwald, Vogesen und Hoher Acht:  
Grenzenlos**

Verantwortlich: G. Gehl

**31.08. - 05.09.2012**  
**19. Internationale Jugendmedien-  
woche**

**Welche Religion?  
Welcher Gott?  
Welche Welt?**

Teilnehmer aus Frankreich, Niederlande, Po-  
len, Rumänien, Slowakei und Deutschland  
treffen sich, um für Zeitung, Hörfunk, Fern-  
sehen und Internet zu produzieren.

Arbeitsgespräche in die Sprachen der teil-  
nehmenden Nationen.

Verantwortlich: K. Zey - Wortmann

Redaktion







## CentredesArtsPluriels Ettelbruck

### Informationen zu

### Veranstaltungen/Eintrittskarten/

**Reser-**  
**vierungen:**

Öffnungszeiten:

### Servicebilleterie

Dienstags -Frei-  
tags  
13.00-18.00Uhr

Telefon:

268121 -304

Kartenauch  
über:

www.luxem-  
bourg.ticket.lu

Programm  
unter:

www.cape.lu



## Orchestre Philharmoni- queduLuxembourg



ORCHESTRE PHILHARMONIQUE  
DU LUXEMBOURG

**Karten:** [ticketlu@pt.lu](mailto:ticketlu@pt.lu)  
[www.luxembourgticket.lu](http://www.luxembourgticket.lu)  
[www.echternachfestival.lu](http://www.echternachfestival.lu)

### 17-06-2012 - 17h00

Centre culturel Syrkus, Roodt/Syre

**M. Ravel:** "Mutter Gans"  
concert de famille -

**Direction:** D. Hindoyan  
Klaus Brettschneider, présentation  
Sybille Wilson, mise en scène  
Marguerite Danguy des Déserts,  
marionnettiste  
Franco Desautez, lumières

### 28-06-2012 - 20h00

Philharmonie - Grand Auditorium  
Festival International d'Echternach

Programmes eracommuniqué  
ultérieurement

**Direction:** E. Krivine

Lauréats du concours Reine  
Elisabeth (session violon)

### 06-07-2012 - 20h00

Philharmonie - Grand Auditorium

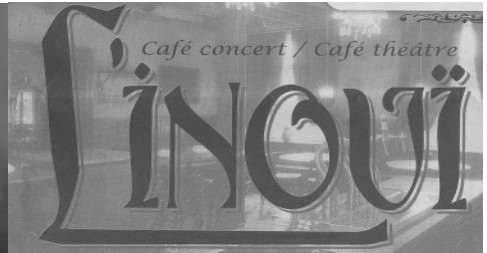
Concert à l'occasion du 25e  
anniversaire des Amis de l'OPL"

**Direction:** E. Krivine

**M. Moussorgski:** Tableaux d'une  
exposition (Bildereiner Ausstell-  
-ng) (arr. Maurice Ravel, 1922)

**N. Rimski-Korsakov:** Shéhérazade.  
Suites symphonique op. 35

**Redaktion**



26.06. -27.06.12 -20.00Uhr  
**RUDY ROTTA - BLUES GUITAR -**  
**RUDY ROTTA BLUES**

Eintritt: EUR 25,00

28.06.12 -20.00Uhr  
**MARIA TEJADA & DONALD**  
**REGNIER - IGUAZU**

Eintritt: EUR 25,00

29.06. -30.06.12 -20.00Uhr  
**ROBERT IVANOV & BAND -**  
**REWINDING FAVOURITES**

Eintritt: EUR 20,00

03.07. -04.07.12 -20.00Uhr  
**SHLOMIT BUTBUL meets PETZ**  
**HARTERT -**  
**Late Seventies & Early Eighties -**  
**Revisited**

Eintritt: EUR 25,00

05.07.12 -20.00Uhr  
**ERIC DURRER -**  
**FIEBRECUBANA**

Eintritt: EUR 20,00

06.07. -07.07.12 -20.00Uhr  
**ROXANA RIO & DAVID HERRERA**  
**from MEXICO**

Eintritt: EUR 25,00

10.07. -12.07.12 -20.00Uhr  
**BRUNO BOEHMER CAMACHO -**  
**NOSTALGIC VISION**

Eintritt: EUR 25,00

13.07. -14.07.12 -20.00Uhr  
**de Läb - de Läb**

Eintritt: EUR 20,00

**Reservierungen ratsam**  
(Irrtum vorbehalten)





Café-Concert - Café Théâtre

**L'INOUI**  
Paul & Schlomit Glasener - Butbul  
67, Grand Rue  
L-8510 Redange/Attert  
Fon: 26620231 - Fax: 26620232





Deutscher Verein in Luxemburg e.V.  
**Veranstaltungskalender**  
**2012**

<p><b>JUN</b>  <b>14.</b>  <b>Donnerstag</b></p>	<p><b>Energieversorgung und -effizienz in Luxemburg aus europäischer und nationaler Sicht</b></p> <p>Maison de l'Europe, Luxemburg  19.00 Uhr</p>	<p>Seite 7</p> 
<p><b>AUG</b>  <b>17.</b>  <b>Freitag</b></p>	<p><b>Akkordeon-Jugend-Orchester von Baden-Württemberg</b></p> <p>Kirche in Walferdange  19.00 Uhr</p>	<p>Seite 5</p> 
<p><b>AUG</b>  <b>20./26.</b></p>	<p><b>DOCUMENTA Kassel</b></p> <p>Mitgliederreise in Planung</p>	<p>Seite 8</p> 
<p><b>OKT</b>  <b>?</b></p>	<p><b>Wasserversorgung/-qualität in Luxemburg</b></p> <p>Vorankündigung (Tag wird noch publiziert)</p>	

Veranstaltungen mit „deuV-lux“-Logos sind eigen- / mitorganisierte Veranstaltungen

**Stellenausschreibung**

Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Luxemburg sucht zu Anfang September 2012 eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter für den



Botschaft  
der Bundesrepublik Deutschland  
Luxemburg

**Servicebereich der Botschaft**

Die Tätigkeit umfasst folgende Aufgaben:

- Pflege, Erhalt und Reinigung der Residenz des Botschafters,
- Vorbereitung von gesellschaftlichen Veranstaltungen, einschließlich Kochen
- Einsatz als Servicekraft bei gesellschaftlichen Veranstaltungen

Bewerberinnen und Bewerber sollten über folgende **Qualifikationen und Erfahrungen** verfügen:

- mehrjährige Berufserfahrung in den genannten Bereichen
- Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Aufgaben
- Organisationsgeschick, Engagement, Flexibilität und Belastbarkeit
- sehr gute Umgangsformen

Die Arbeitszeit beläuft sich auf 40 Stunden pro Woche. Ein flexibler Arbeitseinsatz wird erwartet.

Bittetrichter für Ihre Bewerbungen bis zum 30.06.2012 an die Botschaft mit folgenden Unterlagen:

- Lebenslauf
- Empfehlungsschreiben/Referenzen
- Schul-, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse

**Kontakt:**

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland, 20 -22, av. Emile Reuter, L -2420 Luxemburg  
Tel.: +352 45 34 45 1  
Fax: +352 45 56 04  
E-Mail: [info@lux.de.diplo.de](mailto:info@lux.de.diplo.de)

Ausschneiden am PIN - Wandhängen



# Herausgeber und Redaktion

**deu-V-lux-Infornist** das Mitteilungsblatt des Deutschen Verein in Luxemburg asbl. (Herausgeber).  
Es erscheint alle 2 Monate und wird kostenlos an die in der Mitgliederliste eingetragenen Mitglieder versandt.

Die Auflage beträgt derzeit 300 Exemplare.

Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für von Mitgliedern eingesandte Artikel (wie Kleinanzeigen, Anfragen, Anregungen, Tipps, Hinweisen, usw.) sowie für von anderen Vereinen, Institutionen aufgezeigte Veranstaltungen.  
Alle Rechte, auch der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil von deuV -lux-Infornist darf ohne schriftliche Genehmigung der Redaktion gespeichert, vervielfältigt oder nachgedruckt werden.

Die Redaktion behält sich Kürzungen eingesandter Texte vor.

**Redaktionsschluss ist der jeweilige 10. des Monats vor der Veröffentlichung**  
(z.B.: Ausgabe 20.09., Redaktionsschluss 10.09.)

## deu-V-lux-Redaktion:

Eckart Thalau

Alle Korrespondenz an die Redaktion ist an folgende Anschrift zu richten:

**Eckart Thalau - 10, rue Conradler - L -1355 Luxembourg**

Tel: 00352 - 621137743

E-Mail: ethalau@compuserve.com



## Aufnahmeantrag

an: **Deutscher Verein in Luxemburg asbl.**

**52, rue des Champs, L -7218 Helmsange**

Konto: IBAN LU400020113514000000

bei DEXIA Banque Internationale Luxembourg (BILL)

Ich beantrage hiermit meine Aufnahme in den Deutschen Verein in Luxemburg asbl.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort : \_\_\_\_\_

Telef. privat: \_\_\_\_\_ Telef. Büro: \_\_\_\_\_

Fax privat : \_\_\_\_\_ Fax Büro \_\_\_\_\_

E-Mail-Adr.: \_\_\_\_\_

Beruf/Tätigk: \_\_\_\_\_ Geb .-Dat.: \_\_\_\_\_ Nat.: \_\_\_\_\_

Den Jahresbeitrag:  EUR 24 ,-- Einzelmitglied  EUR 40,-- Familienbeitrag

EUR 124,-- Förderndes Mitglied

Überweise ich auf das o.a. Konto per Dauerauftrag .

O bezahle ich : a) Erstbeitrag in bar b) weitere Beiträge per Dauerauftrag auf o.a. Konto.

**Bei Familienmitgliedschaft ist für jedes Mitglied ein Aufnahmeantrag auszufüllen.**

**Versand deuV -lux-Infornist:**  s.o.

Adresse

Ort, Datum:

Unterschrift:



Deutscher Verein  
in Luxemburg asbl.  
52, rue des Champs  
L-7218 Helmsange

Luxembourg -1  
Port Payé  
PS/374

**Zu guter letzt...**



**Turm Luxemburg - Andenken für Trier**